

September 2015

SAILING GLOBETROTTERS

Rio de Janeiro, Neusiedl am See, Qingdao, Haifa, hoffentlich Abu Dhabi, dann wieder Rio – die Destinationen und Regatten die hinter und vor uns liegen widersprechen jeglicher Langeweile und dem ist gut so.

Nach wie vor dreht sich alles um Rio und die Qualifikation für die Olympischen Spiele, die eine harte Aufgabe aber möglich ist. Matthias (Schmid) und Florian (Reichstädter) haben die Nase zwar ein wenig vorne, im Rahmen der Weltmeisterschaften 2015 und 2016 können wir mit Spitzenplätzen aber noch konkurrenzieren.

Wie eng die Sache ist und auf welchem hohem Niveau sie sich abspielt, haben auch die Austrian Championship Olympic Classes am Neusiedlersee gezeigt. Wir hatten im Rahmen der Staatsmeisterschaft einen tollen, weil



spannenden Infight mit unseren Trainingspartnern, den wir am Ende für uns entscheiden konnten! Ein feiner Prestigesieg, der unserem Selbstvertrauen sicher nicht schadet und uns einen weiteren Ansporn liefert.

Gleich nach der Meisterschaft geht es für uns weiter nach Qingdao, dem Schauplatz der Olympischen Segel-Spiele 2008 und nächste Weltcup-Station im ISAF-Kalender. Am Gelben Meer entscheidet sich, wer beim Weltcup-Finale dabei sein wird. Gelingt uns ein gutes Ergebnis, sind wir Ende Oktober in Abu Dhabi gesetzt. Der China-Weltcup startet am 16. September und ist vier Tage später entschieden, das Revier ist für uns völliges Neuland, aber wie gesagt, ein Medal Race-Platz ist für uns Pflicht.

Nach China folgt mit der Weltmeisterschaft dann der absolute Saisonleckerbissen. Gesegelt wird vor Haifa, los geht es am 10. Oktober. Wir werden vorab eine Woche im WM-Revier trainieren und freuen uns auf die Titelkämpfe und generell auf das was kommt, denn wir spüren, dass es in die richtige Richtung geht. Unsere Materialauswahl konnten wir optimieren und bei Starkwind kommen wir immer besser ins Fahren!

Danke für eure Rückendeckung!

